

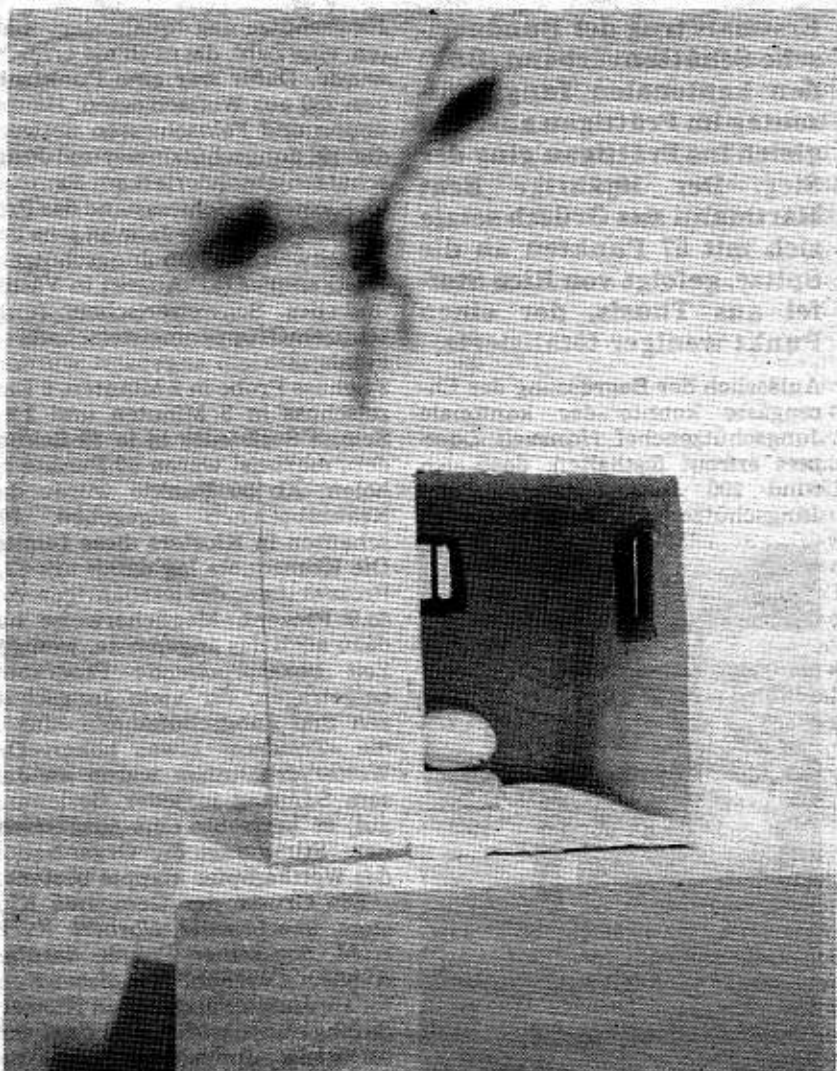
Studio 10 im Schatten der «Vögel»

Bilder und Objekte zur Ausstattung des Freilichtspiels

Bis zur Premiere der «Vögel» in der Arena der Kantonschule war monatelange Vorbereitung nötig. Die Galerie Studio 10 in der Rabengasse zeigt nun die Entwurfszeichnungen und Modelle von Robert Indermaur, nach denen die Ausstattung gefertigt wurde.

Eigentlich waren sie nur Mittel zum Zweck, jene «dutzende» von Zeichnungen, Bilder, Skizzen und Modelle. Die Kantonsschüler und Seminaristen brauchten sie, um Masken und Kostüme möglichst nach den Vorstellungen von Robert Indermaur anfertigen zu können. Das heisst aber nicht, dass man diese Entwürfe, kaum haben sie ausgeübt, gleich wegzuwerfen braucht. Es ist für jeden Theaterbesucher interessant zu sehen, nach welchen Vorlagen das Bühnenbild entstanden ist, und dass auch diese Vorlagen einen grossen künstlerischen Reiz haben.

Robert Indermaur zeigte sich an der Vernissage der Ausstellung sehr erfreut darüber, dass das Studio 10 diese Entwürfe zusammen mit andern, zum Teil älteren Arbeiten zum gleichen Thema der Öffentlichkeit zugänglich mache. Wer in Chur aufwachse, wachse auch mit dem Wind auf, sagte er. Und der Wind und die Vögel und vor allem die Fähigkeit der Vögel, mit Hilfe des Windes zu fliegen, hätten ihn schon als Kind fasziniert und später als Maler immer wieder zu Bildern inspiriert. (as)



Fliegen wie ein Vogel, frei sein wie ein Vogel, das Studio 10 zeigt Robert Indermaurs Vorstellungen zu diesem Thema.

(Foto A. Schwander)